



FamUnDo

Kath. St.-Johannes-Gesellschaft
Dortmund gGmbH

Auszeichnung
2016/2017

FamUnDo

Beratungsangebot für familienbewusste Unternehmen in Dortmund



Die Wirtschaftsförderung Dortmund bietet allen Unternehmen, die an einer familienbewussten und zukunftsweisenden Personalpolitik interessiert sind, das Beratungsangebot Familienbewusste Unternehmen in Dortmund an. Zusammen mit einem externen Beratungsunternehmen begleiten wir interessierte Unternehmen auf dem Weg zu mehr Familienfreundlichkeit und unterstützen bei der Umsetzung konkreter Maßnahmen.

- **Beratungsangebot für familienbewusste Unternehmen in Dortmund**
- **Begleitung auf dem Weg zu höherer Arbeitgeberattraktivität**
- **Abschluss mit Auszeichnung**

Wirtschaftsförderung Dortmund begleitet seit 2010

Das Beratungsangebot FamUnDo hat eine Laufzeit von etwa acht Monaten und richtet sich an Unternehmen aller Branchen und jeglicher Größe. An den jährlichen Projektrunden haben seit 2010 im Schnitt etwa 6 Unternehmen pro Jahr teilgenommen.

Unternehmen profitieren

Familienfreundliche Arbeitsbedingungen sind eine gute Möglichkeit für Unternehmen, sich als attraktiver Arbeitgeber am Markt zu positionieren, gut ausgebildete Fachkräfte zu finden und diese an das Unternehmen zu binden. Mit Blick auf den zunehmenden Fachkräftemangel profitieren die Betriebe unter anderem von geringerer Fluktuation ihrer Beschäftigten, höheren Rückkehrquoten aus der Elternteilzeit, geringeren Fehlzeiten und von höherer Motivation und Zufriedenheit der Belegschaft.

Beratungsinhalte

FamUnDo bietet themenbezogene Workshops und individuelle Beratertage im Betrieb. Inhalte der Beratung sind z.B.: Betriebswirtschaftliche Effekte einer familienbewussten Personalpolitik, Aus- und Wiedereinstieg als Personalentwicklungsaufgabe oder flexible Arbeitszeitmodelle.

Abschluss mit Auszeichnung

Nach Abschluss des Projekts erhalten die Unternehmen die Auszeichnung „Familienbewusstes Unternehmen in Dortmund“. Die Projektteilnahme ist ein erster Schritt zu einer Auszeichnung der gemeinnützigen Hertie-Stiftung („audit berufundfamilie“), welche auch von den führenden deutschen Wirtschafts- und Arbeitgeberverbänden propagiert wird.

Wenn Sie mehr wissen möchten:
famundo.de

FamUnDo

Beratungsprogramm 2016/2017



Am Beratungsprogramm 2016/2017 nahmen erstmalig bereits zertifizierte FamUnDo Unternehmen teil.

Der Flughafen Dortmund, TEDI, Weckbacher und der Volkswohlbund haben sich in dieser Runde rezertifizieren lassen. Die Teilnahme dieser Unternehmen an allen fünf Workshops war insgesamt eine Bereicherung und bot somit eine hervorragende Plattform für einen intensiven Erfahrungsaustausch. Daher konnten außergewöhnliche Ergebnisse erzielt werden.

Ein Beispiel für die Synergieeffekte zwischen erfahrenen und neuen FamUnDo-Unternehmen ist die Kooperation zwischen dem Volkswohlbund und der Kath. St.-Johannes-Gesellschaft zur Erweiterung der Ferienbetreuung.

Handlungsfeld	Maßnahmen	in %
Arbeitszeit	2	1,4
Arbeitsorganisation	10	7,0
Gesundheitsförderung	11	7,7
Services für Familien	17	11,9
Informations- und Kommunikationspolitik	50	35,0
Personalentwicklung	21	14,7
Führungskompetenz	13	9,1
Ideenmanagement & Mitarbeiterbeteiligung	1	0,7
Arbeitsort	10	7,0
Recht	1	0,7
geldwerte Leistungen	7	4,9
insgesamt	143	100

Dortmunder Unternehmen des Beratungsprogramms FamUnDo 2016/2017 und ihre Erfolgsbilanz:

- Flughafen Dortmund GmbH
- Husemann, Eickhoff, Salmen & Partner GbR
- IHK Gesellschaft für Informationsverarbeitung mbH
- Kath. St.-Johannes-Gesellschaft Dortmund gGmbH
- Micronit GmbH
- TEDI GmbH & Co. KG
- VOLKSWOHL BUND Versicherungen
- Weckbacher Sicherheitssysteme GmbH



FamUnDo

Kath. St.-Johannes-Gesellschaft
Dortmund gGmbH



Kurzvorstellung Betrieb

Die Kath. St.-Johannes-Gesellschaft Dortmund gGmbH ist Träger von acht Kranken- und Pflegeeinrichtungen in Dortmund: dem St.-Johannes-Hospital, dem Marien Hospital, dem St.-Elisabeth-Krankenhaus, der St.-Elisabeth- Altenpflege, dem Altenheim Christinenstift, dem Altenheim St.-Josefinenstift, dem Ambulanten OP-Zentrum und der Jugendhilfe St. Elisabeth, sowie der St. Marien-Hospital Hamm gem. GmbH. Mit über 4000 Mitarbeitern ist sie einer der bedeutendsten Dienstleister der Gesundheits- und Sozialbranche im östlichen Ruhrgebiet. Ihre Kernleitungen sind die Betreuung und medizinische Versorgung von Patienten – stationär, teilstationär und ambulant, die Pflege und sozial-aktivierende Betreuung von Bewohnern der Altenpflegeeinrichtungen, sowie Hilfen zur Erziehung – stationär, teilstationär und ambulant – sowie weitere beratende und therapeutische Leistungen für Kinder, Jugendliche und Familien.

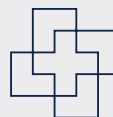
Unsere Firmenchronik

- 1999 Entwicklung eines Unternehmensleitbildes
- 2001 Teilzeit in Elternzeit
- 2002 Innerbetriebliche Fortbildung/
Angebote zum Gesundheitsmanagement
- 2002 Mitarbeiter-Jahresgespräche
- 2007 Betriebliches Vorschlagswesen
- 2009 U3-Kindertagesbetreuung
- 2012 Flexipool
- 2014 Wonnepropfen-Paket
- 2015 Sommerferienbetreuung
- 2015 Jobsharing / wieder aufgenommen 2017

- 2016 Gesundheitstage
- 2017 Erfolgsfaktor Familie

Auszeichnungen

- DIN EN ISO 9001
- EN ISO 13485
- 2017 Erstzertifizierung als FamUnDo-Betrieb



KATH. ST.-JOHANNES-GESELLSCHAFT
DORTMUND gGmbH

Kranken- und Pflegeeinrichtungen

Katholische St.-Johannes-Gesellschaft gGmbH
Johannesstraße 9–17
44137 Dortmund

Gründungsjahr: 1998

Mitarbeiteranzahl: 2.834 in Dortmund,
4.116 Mitarbeiter gesamt

Ihre Ansprechpartnerin

Susanne Richter

Qualitätsmanagement

T 0231-1843-31054

E Susanne.Richter@joho-dortmund.de



FamUnDo

Kath. St.-Johannes-Gesellschaft
Dortmund gGmbH



Maßnahmen

Maßnahme	Investition	Nutzen	Termin
Mitarbeiterbefragung	gering	Bedarfsorientierte Erhebung, welche Unterstützungsangebote erwünscht sind	23.01.–31.01.17
Einrichtung einer Intranetseite: Beruf, Familie und Persönliches	gering	Gezieltere Kommunikation aller bisherigen und zukünftigen Unterstützungsangebote	Ab April 2017
Kooperation mit dem Volkswohl Bund zur Erweiterung der Ferienbetreuung	gering	Erweiterung des bisherigen Angebotes, Verringerung der Fehlzeiten, Mitarbeiterzufriedenheit	Ab Mai 2017
Willkommensbroschüre	gering	Konkrete Orientierungshilfe für neu zugezogene Mitarbeiter nach berufsbedingtem Umzug	Mai 2015
Beratungsangebot in erzieherischen Fragen	gering	Mitarbeiterzufriedenheit, Vertrauensbildung, Verringerung von Warte- und Wegezeiten	Ab Juni 2017
Beratungsangebot zum Thema Pflegebedürftige Angebote	gering	Mitarbeiterzufriedenheit, Vertrauensbildung, Verringerung von Warte- und Wegezeiten	Ab Juni 2017
Kommunikation der Vereinbarkeitsthemen auf der Leitungsebene	keine	Unterstützungsbereitschaft und Sensibilisierung für das Thema Familie fördern	Ab Juli 2017
Kontakthaltemaßnahmen	gering	Bindung an das Unternehmen	Ab Herbst 2017